Presseinformation

14. Dezember 2021

Konzertveranstaltungen in Niederösterreich

Vom Austropop in Melk bis zum Orgelkonzert in Klosterneuburg

„Keine Angst“ nennt Katharina Straßer ihr Konzert, bei dem sie sich heute, Dienstag, 14. Dezember, in der Kulturwerkstatt Tischlerei Melk gemeinsam mit ihrer Band durch 50 Jahre Austropop singt. Beginn ist um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Wachau Kultur Melk GmbH. unter 02752/54060, e-mail office@wachaukulturmelk.at und www.wachaukulturmelk.at.

Am Donnerstag, 16. Dezember, interpretiert das Ensemble Federspiel im Kloster Und in Krems unter dem Motto „Von der langsamen Zeit“ Weihnachts- und Winterstücke aus verschiedensten Traditionen, gepaart mit modernen Klangexperimenten. Zu hören ist das Programm von Turmbläser-Klassikern über selten gehörte Volkslieder bis zu spanischen villan-cicos navideños ab 17 Uhr. Karten beim Kulturamt Krems unter 02732/801-570 und e-mail kulturamt@krems.gv.at; nähere Informationen bei der Ludwig Ritter von Köchel Gesellschaft unter www.koechelgesellschaft.at.

Beim nächsten „Badener Jazzcafe“ spielt der aus Wien stammende Jazzpianist Johannes Thoma am Freitag, 17. Dezember, ab 19.30 Uhr im Theater am Steg in Baden gemeinsam mit seinem Trio melodiösen Modern Jazz aus eigener Feder. Eintritt: freie Spende; nähere Informationen beim Beethovenhaus Baden unter 02252/86800-630 bzw. bei Pro Jazz Austria unter 0699/10311726 und www.projazz.at.

Ebenfalls am Freitag, 17. Dezember, öffnet das Festspielhaus St. Pölten erstmals nach dem Lockdown wieder seine Pforten und lädt ab 19.30 Uhr zu einem stimmungsvollen „Abend im Advent“ mit Peter Simonischek, dem Wachauer Blechbläserensemble Federspiel und den oberösterreichischen Academy Singers. Am Samstag, 18. Dezember, folgt ab 18 Uhr der „Ausseer Advent“ mit der Ausseer Bradlmusi, dem Bläserquartett der Salinenmusik Altaussee und dem Ennstaler Viergesang. Am Montag, 20. Dezember, bringt zudem das Tonkünstler-Orchester Niederösterreich unter Eugene Tzigane ab 19.30 Uhr Robert Schumanns Konzert für Violine und Orchester d-moll WoO 1, Albert Dietrichs Symphonie Nr. 2 d-moll op. 20 und die „Hamlet“-Ouvertüre op. 4 von Joseph Joachim zur Aufführung; Solistin ist Isabelle Faust an der Violine. Nähere Informationen und Karten beim

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel.: 02742/9005-12175
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Festspielhaus St. Pölten unter 02742/908080-600, e-mail karten@festspielhaus.at und www.festspielhaus.at.

Im Rahmen des „Bösendorfer Festivals Wiener Neustadt“ in den Kasematten von Wiener Neustadt unternehmen Maria Köstlinger und Jürgen Maurer gemeinsam mit Florian Krumpöck am Samstag, 18. Dezember, eine weitere „Pilgerfahrt zu Beethoven“, das Motto lautet diesmal „Die unsterbliche Geliebte“. Zu hören sind dabei die Sonaten für Klavier Nr. 22 in F-Dur op. 54, Nr. 9 in E-Dur op. 14/1 und Nr. 27 in e-moll op. 90 sowie das Andante für Klavier in F-Dur WoO 57 „Andante favori“. Beginn ist um 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten unter 02622/373-311 bzw. -933, e-mail office@kasematten-wn.at und www.kasematten-wn.at.

Am Samstag, 18. Dezember, bringen auch Drew Sarich und das EndwerkOrchester ab 19.30 Uhr in der Bühne im Hof in St. Pölten unter dem Titel „Wünsche und Wunder“ neben Kindheitsanekdoten aus St. Louis auch bekannte, vergessene und ganz neue Weihnachtslieder zu Gehör. Nähere Informationen unter 02742/908050, e-mail office@buehneimhof.at und www.buehneimhof.at; Karten unter 02742/908080-600 und e-mail karten@buhneimhof.at.

Das VAZ St. Pölten wiederum veranstaltet am Samstag, 18. Dezember, sein traditionelles Weihnachts-Mitmach-Konzert mit Kinderliedermacher Bernhard Fibich. Unter dem Motto „Es schneit, es schneit! – Neue Advent- und Weihnachtslieder" hat er Weihnachtslieder mit neuen, kindgemäßen Melodien und Texten rund um das große Fest komponiert. Beginn ist um 16 Uhr; nähere Informationen und Karten beim VAZ unter 02742/714 00, e-mail ticket@vaz.at und www.vaz.at.

Schließlich präsentieren Georg Baum und Bernhard Mikuskovics am Samstag, 18. Dezember, ab 19 Uhr im Augustinussaal von Stift Klosterneuburg in „Lux natus est“ mit Obertongesang, Konzert- und Obertonharfe, Hornpfeife, Maultrommel, Gitarre und Shruti Box alte Weihnachtslieder in neuem Gewand. Am Sonntag, 19. Dezember, folgt ab 15 Uhr ein Orgelkonzert von Wolfgang Sauseng, der in der Stiftskirche Werke von Samuel Scheidt, Dieterich Buxtehude, Melchior Schildt und Johann Caspar Ferdinand Fischer sowie Eigenkompositionen intoniert. Nähere Informationen und Karten beim Stift Klosterneuburg unter 02243/411-212, e-mail kultur@stift-klosterneuburg.at und www.stift-klosterneuburg.at.

Alle Veranstaltungen gemäß aktueller Cocid-19-Regeln und derzeitigem Stand.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel.: 02742/9005-12175
E-Mail: presse@noel.gv.at